

DER REICHSWART DER
EV. JUNG MÄNNER BÜNDE
DEUTSCHLANDS

LIC. ERICH STANGE Wa/St/K

LEIPZIG-GOHLIS, DEN
COETHENER STRASSE 52
FERNSPRECHER NR. 50553

11. April 1925

Herrn Prof. Dr. Karl Barth

G ö t t i n g e n
=====

Hochverehrter Herr Professor!

Der Prinz Rohan, der neuerdings unter dem Titel
»Europäische Revue« eine gross angelegte Zeitschrift herausgibt,
ist durch Vermittlung des Fürsten von Waldenburg an mich heran-
getreten mit der Bitte um Vermittlung von Mitarbeitern auf evange-
lischer Seite. Bei der Bedeutung, die das Unternehmen offenbar
hat, scheint es mir, dass sich die führenden Männer des deutschen
Protestantismus dieser Aufgabe nicht entziehen dürfen.

Er wünscht für eine Reihe von Beiträgen unter der Ueber-
schrift »Religiöse Wiedergeburt seit 1918« an der IV,1 bezeichne-
ten Stelle der anliegenden Uebersicht einen Beitrag aus Ihrer
Feder.

Es scheint mir wichtig, dass Sie dieser Bitte entsprechen.
Falls Sie eine vorläufige Zusage geben können, werde ich Sie gern
mit dem Herausgeber unmittelbar in Verbindung bringen.

Die Beilage erbitte ich gelegentlich zurück.

Mit herzlichem Gruss

Ihr sehr ergebener

E. Stange

AAA 9326.731